Vorlage Nr.: **KT/219/2026**

Az.: 416.334

Datum: 30.09.2026

Main-Tauber-Kreis

Betreff:

Nachwahl für den Jugendhilfeausschuss

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Kreistag	21.10.2026	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Der Kreistag wählt Herrn Tim Döke für den ausgeschiedenen Herrn Michael Geidl als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände in den Jugendhilfeausschuss.

2. Der Kreistag wählt Herrn Manuel Vath nach dem Ausscheiden von Herrn Kurt Baumann als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände in den Jugendhilfeausschuss.

1. Sachverhalt

Gemäß § 8 Kinder- und Jugendhilfegesetz für Baden-Württemberg (LKJHG) ist der Jugendhilfeausschuss als beschließender Ausschuss einzurichten.

Die Besetzung des Jugendhilfeausschusses ist in § 71 SGB VIII i. V. m. § 8 LKJHG und der Satzung für das Jugendamt Main-Tauber-Kreis geregelt.

Danach besteht der Jugendhilfeausschuss aus dem Vorsitzenden und 15 stimmberechtigten Mitgliedern, davon

a) neun Kreisrätinnen und Kreisräte,
b) drei Frauen und Männer auf Vorschlag der Jugendverbände,
c) drei Frauen und Männer auf Vorschlag deren Verbände der freien Wohlfahrtspflege

und neben der Leiterin bzw. dem Leiter von Sozialdezernat und Jugendamt aus weiteren sechs beratenden Mitgliedern, davon

a) ein Vertreter/in der Katholischen Kirche,
b) ein Vertreter/in der Evangelischen Kirche,
c) ein Vertreter/in der Schule,
d) ein Vertreter/in der Rechtspflege,
e) ein Vertreter/in der Polizei,
f) ein Vertreter/in des Gesundheitswesens.

Die stimmberechtigen Mitglieder für die Vertretung der Jugendverbände werden auf Vorschlag des Kreisjugendrings Main-Tauber e.V. gewählt.

Folgende stimmberechtigte Mitglieder sind aus dem Jugendhilfeausschuss ausgeschieden:

Herr Michael Geidl, ordentliches Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände. Herr Geidl wurde vom Kreisjugendring Main-Tauber e.V. für den Jugendhilfeausschuss vorgeschlagen und mit Beschluss des Kreistags vom 19. März 2003 als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied in diesen bestellt. Er scheidet aus beruflichen Gründen aus.

Herr Kurt Baumann, stellvertretendes Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände. Herr Baumann wurde vom Kreisjugendring Main-Tauber e.V. für den Jugendhilfeausschuss vorgeschlagen und mit Beschluss des Kreistags vom 28. Januar 1985 als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für diesen gewählt. Herr Baumann scheidet ebenfalls aus dem Jugendhilfeausschuss aus.

Der Kreisjugendring hat folgenden Vorschlag zur Nachbesetzung unterbreitet:

Herr Tim Döke wird für Herrn Michael Geidl als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

Herr Manuel Vath wird für Herrn Kurt Baumann als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für die Vertretung der Jugendverbände In den Jugendhilfeausschuss gewählt.

2. Alternativen

Keine.

3. Finanzielle Auswirkungen

Keine.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz	positiv ☐	keine ☒	negativ ☐

Verfasser/-in: Martin Frankenstein
Bereich/Amt: Dezernat für Jugend, Soziales und Gesundheit / Jugendamt
Dezernatsleitung: Elisabeth Krug